

Stellengesuche = Offres de services

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare, Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de Documentation**

Band (Jahr): **45 (1969)**

Heft 3

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

WILPERT, Gero von; GÜHRING, Adolf: *Erstausgaben deutscher Dichtung*. Eine Bibliographie zur deutschen Literatur, 1600—1960. Stuttgart, Kröner, 1967. — 8°. IX, 1468 S. — DM 136.—.

Dieses seit Jahrzehnten fehlende Arbeitsinstrument wird Gelehrten, Bibliothekaren und Buchhändlern ein langwieriges Suchen ersparen. In handlicher Form und klarer Anordnung (alphabetisch nach Autoren) sind rund 1300 Dichter und schöngeistige Schriftsteller deutscher Sprache von der Barockzeit bis 1960 bibliographisch in den ca.

40 000 selbständig erschienenen Erstausgaben erfaßt. Das Werk wird somit einem bedeutenden Interessentenkreis unschätzbare Dienste erweisen. RJK

Wirtschaft und Gesellschaft — Political Economy — Economie politique (Geschichte und Entwicklung der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Eine Sammlung von seltenen und wertvollen Büchern und Zeitschriften aus namhaftem Bibliotheksbesitz des In- und Auslandes.) Frankfurt a. M., Sauer & Auermann KG, 1968. — 8°. 532 S. Antiquariats-Katalog 5/1968.

Stellengesuche — Offres de services

Junge deutschschweizerische Bibliothekarin sucht Halb-, eventuell Ganztagsstelle in Bern. VSB-Diplom, zwei Jahre Praxis in Genf. Sprachen: Französisch, Kenntnisse in Englisch u. Italienisch. Bevorzugt Stelle in Museums- oder Institutsbibliothek mit Sammelgebieten Geschichte, Völkerkunde, Soziologie, Kunstgeschichte. Stellenantritt März oder April 1970. Offerten unter Chiffre 11 an die Redaktion der «Nachrichten», Schweiz. Landesbibliothek, 3003 Bern.

Stellenausschreibungen — Offres de places

Die *Eidg. Parlaments- und Zentralbibliothek*, 3003 Bern sucht für sofort VOLONTÄRIN), der (die) sich für das VSB-Diplom ausbilden lassen möchte. Voraussetzungen: Matura, Maschinenschreiben, Sprachkenntnisse, Teamgeist. Anmeldungen an den Leiter der Bibliothek, Herrn Max Boesch, der auch weitere Auskünfte erteilt. Tel. 0 31 61 24 03.

Beim OBERGERICHT DES KANTONS ZÜRICH ist wegen Pensionierung des bisherigen Inhabers die Stelle eines BIBLIOTHEKARS (oder einer Bibliothekarin) auf den 1. Januar 1970 neu zu besetzen. Wahlvoraussetzung: Gute Allgemeinbildung; Fähigkeit zur selbständigen Führung einer umfangreichen juristischen Bibliothek; Gewandtheit im Umgang mit dem Publikum. Gehalt im Rahmen der kantonalen Besoldungsverordnung nach Eignung und Vorbildung. Bewerbungen mit Ausweisen über die bisherige Tätigkeit sind bis 20. August 1969 erbeten an den *Obergerichtsschreiber, Hirschgraben 15, 8001 Zürich*. Dieser ist auch zu telephonischen Auskünften bereit (051) 32 72 90.